

FICHE AMENDEMENT

Proposition d'amendement à l'Article:	24
Déposée par Monsieur:	Erwin Teufel
Qualité:	Membre

Texte du Praesidium

- (1) Die Union übt die Zuständigkeiten, die ihr in der Verfassung übertragen werden, gemäß den Bestimmungen des Teils II im Wege der folgenden Rechtsakte aus: europäisches Gesetz, europäisches Rahmengesetz, europäische Verordnung, europäische Entscheidung, Empfehlungen und Stellungnahmen.

Das europäische Gesetz ist ein allgemein gültiger Gesetzgebungsakt. Es ist in allen seinen Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Das europäische Rahmengesetz ist ein Gesetzgebungsakt, der für jeden Mitgliedstaat, an den es gerichtet wird, hinsichtlich des zu erreichenden Ziels verbindlich ist, jedoch den innerstaatlichen Stellen die Wahl der Form und der Mittel überlässt.

Die europäische Verordnung ist ein allgemein gültiger Rechtsakt ohne Gesetzgebungscharakter; sie dient der Durchführung der Gesetzgebungsakte und bestimmter Einzelvorschriften der Verfas-

Amendement proposé

- (1) Die Union übt die Zuständigkeiten, die ihr in der Verfassung übertragen werden, gemäß den Bestimmungen des Teils II im Wege der folgenden Rechtsakte aus: europäisches Gesetz, europäisches Rahmengesetz, europäische Verordnung, europäische Entscheidung, Empfehlungen und Stellungnahmen.

Das europäische Gesetz ist ein allgemein gültiger Gesetzgebungsakt. Es ist in allen seinen Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Das europäische Rahmengesetz ist ein Gesetzgebungsakt, der – **ohne Einzelheiten zu regeln** – für jeden Mitgliedstaat, an den es gerichtet wird, hinsichtlich des zu erreichenden Ziels verbindlich ist, jedoch den innerstaatlichen Stellen die Wahl der Form und der Mittel überlässt.

Die europäische Verordnung ist ein allgemein gültiger Rechtsakt ohne Gesetzgebungscharakter; sie dient der Durchführung der Gesetzgebungsakte und bestimmter Einzelvorschriften der Verfas-

sung. Sie ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Die europäische Entscheidung ist ein Rechtsakt ohne Gesetzgebungscharakter, der in allen seinen Teilen verbindlich ist. Ist sie an bestimmte Adressaten gerichtet, so ist sie nur für diese verbindlich.

Die Empfehlungen und die Stellungnahmen, die von den Organen angenommen werden, sind rechtlich nicht bindend.

sung. Sie ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Die europäische Entscheidung ist ein Rechtsakt ohne Gesetzgebungscharakter, der in allen seinen Teilen verbindlich ist. Ist sie an bestimmte Adressaten gerichtet, so ist sie nur für diese verbindlich.

Die Empfehlungen und die Stellungnahmen, die von den Organen angenommen werden, sind rechtlich nicht bindend.

Begründung:

Richtlinien waren in der Vergangenheit häufig entgegen ihrer Definition zu detailliert. Ähnlichen Entwicklungen sollte beim Nachfolgeinstrument der Richtlinie vorgebeugt werden. Entsprechend seiner Bezeichnung soll das Rahmengesetz lediglich hinsichtlich der zu erreichenden Ziele einen Rahmen setzen, den die Mitgliedstaaten durch Wahl der Form und Mittel ausfüllen.

AMENDMENT FORM

Suggestion for amendment of Article: 24
By Mr: Erwin Teufel
Status: Member

Text of the Praesidium

- (1) In exercising the competences conferred on it in the Constitution, the Union shall use as legal instruments, in accordance with the provisions of Part Two, European laws, European framework laws, European regulations, European decisions, recommendations and opinions.

A European law shall be a legislative act having general application. It shall be binding in its entirety and directly applicable in all Member States.

A European framework law shall be a legislative act which shall be binding, as to the result to be achieved, on the Member States to which it is addressed, but shall leave the national authorities entirely free to choose the form and means of achieving that result.

A European regulation shall be a non-legislative act having general application for the implementation of legislative acts and of certain specific provisions of the Constitution. It shall be binding in its en-

Proposed Amendment

- (1) In exercising the competences conferred on it in the Constitution, the Union shall use as legal instruments, in accordance with the provisions of Part Two, European laws, European framework laws, European regulations, European decisions, recommendations and opinions.

A European law shall be a legislative act having general application. It shall be binding in its entirety and directly applicable in all Member States.

A European framework law shall be a legislative act which – **without laying down details** – shall be binding, as to the result to be achieved, on the Member States to which it is addressed, but shall leave the national authorities entirely free to choose the form and means of achieving that result.

A European regulation shall be a non-legislative act having general application for the implementation of legislative acts and of certain specific provisions of the Constitution. It shall be binding in its en-

tirety and directly applicable in all Member States.

tirety and directly applicable in all Member States.

A European decision shall be a non-legislative act, binding in its entirety. A decision which specifies those to whom it is addressed shall be binding only on them.

A European decision shall be a non-legislative act, binding in its entirety. A decision which specifies those to whom it is addressed shall be binding only on them.

Recommendations and opinions adopted by the institutions shall have no binding force.

Recommendations and opinions adopted by the institutions shall have no binding force.

Explanation:

In the past, directives were - in spite of their legal definition - often too detailed. Similar developments are to be prevented in relation to the successor instrument. True to its name the framework law should only constitute a frame for the objectives which are to be achieved while leaving it to the Member States to choose the necessary form and means.